

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **98 (1980)**

Heft 24

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Laufende Wettbewerbe

Veranstalter	Objekt: PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb	Teilnahmeberechtigung	Abgabe (Unterlagen- bezug)	SIA Heft Seite
Schulgemeinde Egg	Primarschulanlage, PW	Alle selbständig erwerbenden Architekten mit Geschäfts- oder Wohnsitz in 8132 Egg seit dem 1. Oktober 1979	27. Juni 80	16/1980 S. 400
Spitaldirektion des Bezirksspitals Münsingen	Neubau des Bezirksspitals Münsingen, PW	Alle selbständigen Architekten, die im Spitalbezirk Münsingen (Gemeinden Gerzensee, Häutlingen, Kolnoltingen, Mühledorf, Münsingen, Niederwichtlach, Oberwichtlach, Rubigen, Tägertschi) seit mindestens dem 1. September 1979 Wohnsitz haben	30. Juni 80	16/1980 S. 400
Gemeinde Untervaz GR	Mehrzweckhalle mit Nebenräumen und Zivilschutz, Sportanlage, PW/IW	Architekten, die seit dem 1. Januar 1978 im Kanton Graubünden niedergelassen sind, (Wohn- und Geschäftssitz) sowie Architekten mit Bürgerrecht in Kreis Fünf Dörfer	4. Juli 80 (29. Feb. 80)	1980/5 S. 82
Société de Banque Suisse, Lausanne	Agrandissement et transformation du siège de la Société de Banque Suisse à Lausanne, PW	Architectes, quelle que soit leur nationalité, reconnus par le Conseil d'Etat Vaudois, domiciliés ou établis sur le territoire du Canton de Vaud avant le 1er janvier 1978 et les architectes d'origine vaudoise, quel que soit leur domicile	31. Juli 80 (8. Feb. 80)	1980/1/2 S. 20
Stadt Biberach a. d. Riss, BRD	Ideenwettbewerb Kaufhaus Staigerlager	Alle freischaffenden, beamteten und angestellten Architekten, die am Tage der Auslobung im Zulassungsbereich ihren Wohn-, Geschäfts- oder Dienst- sitz haben. Studierende sind nicht zugelassen. Ausführliche Teilnahmebestimmungen: Heft 12/1980, S. 251	20. Aug. 80 (ab 8. April 80)	12/1980 S. 251
Baudirektion des Kantons Zürich, Tiefbauamt	Rheinbrücke bei Eglisau, IW	Ingenieurbüros mit Niederlassung im Kanton Zürich seit mindestens dem 1. Januar 1979 sowie Arbeitsgemeinschaften solcher Firmen. Der Beizug eines oder mehrerer Architekten oder Fachberater ist gestattet, doch müssen diese die gleichen Bedingungen erfüllen	5. Sept. 80	16/1980 S. 399
Schulgemeinde Amriswil	Neubau der Realschule Amriswil, PW	Alle selbständig erwerbenden Architekten mit Geschäftssitz im Kanton Thurgau seit dem 1. Januar 1979	15. Sept. 80 (31. Mai 80)	16/1980 S. 400
Gemeinde Pratteln	Gestaltung des Prattler Ortskernes, IW	Fachleute, die seit mind. dem 1. Jan. 1979 in den Kantonen Basel-Land oder Basel-Stadt Wohn- oder Geschäftssitz haben sowie Fachleute, die im Kanton Basel-Land heimatberechtigt sind	16. Sept. 80	18/1980 S. 436
Comune di Bellinzona	Ristrutturazione urbana di Piazza del Sole, Bellinzona, PW	Il concorso è aperto a chi è iscritto all'albo OTIA, ramo architettura. Possono altresì partecipare tutti gli architetti di nazionalità svizzera oppure aventi il domicilio civile o professionale in Svizzera e che sono	26. Sept. 80 (30. März 80)	18/1980 S. 418
République et Canton de Genève	Dépôt et centre administratif des Transports publiques genevois	Ouvert à tout architecte domicilié à Genève depuis le 1er janvier 1978 et propriétaire d'un atelier d'architecture depuis cette même date, ainsi qu'à tous les architectes genevois quel que soit leur domicile et également propriétaire d'un atelier d'architecture depuis le 1er janvier 1978	26. Sept. 80 (25. Mai 80)	20/1980 S. 481
Service des bâtiments de l'Etat de Vaud	Bâtiment pour les Archives cantonales vaudoises à Dorigny, PW	Architectes autorisés à pratiquer leur profession et domiciles dans le canton de Vaud avant le 1er janvier 1979	30. Sept. 80	18/1980 S. 458
Organisation de la confrontation des projets d'étudiants, XIVe Congrès de l'UIA à Varsovie	Réhabilitation d'un petit ensemble dans un environnement urbain dégradé	Etablissements d'enseignement supérieur d'architecture et leurs étudiants	1. Okt. 80 (30. Juni 80)	16/1980 S. 400
Gemeinde Köniz	Primar- und Sekundarschulanlage, PW	Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz seit dem 1. Jan. 1980 in der Gemeinde Köniz	3. Okt. 80	18/1980 S. 459
Gemeinde Herisau	Abschlussklassen-Schul- haus, PW	Architekten, die Wohn- oder Geschäftssitz seit dem 1. Jan. 1978 im Kanton Appenzell-Ausserrhodon, Bezirk Hinterland haben	27. Okt. 80	18/1980 S. 459
Farb-Design-Internatio- nal e. V., Landesgewerbeamt Baden-Württemberg, Stuttgart	Internationaler Farb-Design-Preis 1980/81, Architektur, Industrie-Produkte, Didaktik	Teilnahmeberechtigt sind alle Personen, Arbeitsgruppen und Schulen, die in der Farbgebung tätig sind	1. Dez. 80	16/1980 S. 400

Kantonales Amt für Gewässerschutz Luzern, Baudepartement des Kantons Aargau, Abt. Gewässerschutz	Sanierung, Baldeggersee, Hallwilersee, Sempachersee, Ingenieur-Projektwettbewerb	Ingenieur-Büros und Ingenieur-Gemeinschaften mit Geschäftssitz im Kanton Aargau oder im Kanton Luzern	31. März 81 (30. Juni 80)	18/1980 S. 459
--------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------	-------------------

Neu in der Tabelle

Spitaldirektion Oberdiessbach	Bezirksspital-Neubau, PW	Selbständige Architekten, die im Spitalbezirk Oberdiessbach zur Zeit der Ausschreibung Wohnsitz haben (siehe detaillierte Ausschreibung)	31. Okt. 80	23/1980 S. 570
9. Schweizer Möbelfachmesse	Design-Wettbewerb	Auskünfte durch das Messesekretariat, 9. Schweizer Möbelfachmesse, 4021 Basel, Tel. 061/262020		23/1980 S. 570
Int. Bauausstellung Berlin 1984	Wohnen in der Friedrichsstadt, int. städtebaulicher Wettbewerb	Alle freischaffenden, beamteten und angestellten Architekten, die zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt berechtigt sind, ferner Absolventen von entsprechenden Hoch- und Fachschulen, Studenten sind nicht zugelassen	3. Sept. 80	23/1980 S. 567
Stadt Wädenswil	Hafenanlage für die Kleinschiffahrt, PW	Fachleute mit Geschäftsdomizil oder Wohnort seit dem 1. Januar 1980 im Bezirk Horgen (siehe ausführliche Ankündigung in diesem Heft 24)	3. Okt. 80	24/1980 S. 593
Internationale Architekten Union	«Mein Haus, mein Quartier, meine Stadt», Zeichnungswettbewerb für Kinder	Kinder und Jugendliche von 7 bis 16 Jahren (siehe ausführliche Ankündigung in Heft 24)	31. Dez. 80	24/1980 S. 593
Stadtrat von Zürich	Überbauung des Selnauareals, PW	Alle im Kanton Zürich heimatberechtigten oder seit mindestens dem 1. Januar 1980 niedergelassenen Fachleute (Wohn- oder Geschäftssitz)	14. Nov. 80 (22. Aug. 80)	23/1980 S. 565

Int. Fachmesse «Pro Aqua-Pro Vita», Basel, 17.-21. Juni 1980

Birchmeier-Atümat AG, 5444 Künten/AG

Hochdruck-Reinigungsgeräte mit Leistungen von 80 bis 1000 bar: Die von Birchmeier Künten und Woma Apparatebau Duisburg gegründete Tochtergesellschaft Birchmeier-Atümat AG stellt zum ersten Mal ein vollständiges Pumpenprogramm vom kleinsten bis zum höchsten Druck (über 1000 bar) und die entsprechenden Reinigungsgeräte vor.

Kanalreinigungs-Geräte: Zur Reinigung von Kanälen, Schächten, Hausanschlüssen, Unterführungen und Strassen ist der Birchmeier-Hydromat 150/80 gebaut worden. Diese 3-Kolben-Birchmeier-Hochdruckpumpe mit einer Leistung bis zu 150 l/min und einem Druck von 80 bar ist seit langem im Kommunalbereich und in der Industrie ein Begriff. Die Pumpe kann auf einem Einachs-Anhänger mit VW-Industrie-Motor und Getrag-Getriebe, aber auch auf Unimog- oder anderen Fahrzeugen aufgebaut werden. Ebenfalls für die Kanalreinigung, aber auch im industriellen und bauwirtschaftlichen Bereich, kann das von Woma Duisburg entwickelte Höchstdruck-Reinigungsgerät 1502 mobil eingesetzt werden.

Die liegende 3-Plungerpumpe, mit einem Druck bis 750 bar 60 l/min, angetrieben durch Deutz-Dieselmotor 88 kW/119 PS, ist auf einem Tandem-Anhänger mit Auflaufbremse aufgebaut.

In diesem Zusammenhang muss die Pendeldüse Skipjack erwähnt werden. Die konkurrenzlose Neuheit, eine zylindrische Düse, wird durch eine besondere Konstruktion immer in dieselbe Lage gebracht und führt somit in Verbindung mit ganz bestimmten Strahlwinkeln zu einer optimalen Reinigungs- und Transportwirkung im Kanalsohlenbereich.

Geräte für Industrie und Gewerbe: Der Birchmeier-Hydromat stationär ist für den industriellen und gewerblichen Einsatz geeignet. Die Grundausrüstung umfasst: Hochdruck-3-Kolbenpumpe mit automatischem Druckentlastungsventil stufenlos einstellbar. IP44 geschützter Elektromotor auf zentral spannbarem Motorschlitten, verschalteter Keilriemenantrieb, Betriebsstundenzähler, öl- und wasserseitige Heisslaufsicherung, Schwingmetallagerung. Das Woma-Programm umfasst ein breites Spektrum von Modellen zwischen 200 und 1000 bar, versehen mit verschiedenen

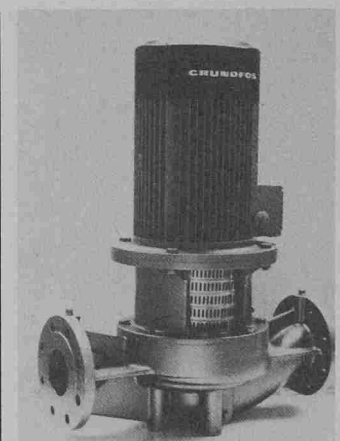
Pumpenköpfen/Wechselsätzen. Alle Pumpen sind mit Keramik-Kolben und Lamellendichtungen ausgerüstet. Woma Duisburg steht auf dem Gebiet der Pumpen-Anwendungs-Technik an vorderster Stelle, wie das Angebot von Systemen zeigt. Schneiden von Materialien mit Wasser als Werkzeug-Jet Cutter-Systemen; Behälter- und Autoklavenreinigung in der chemischen Industrie; Rohrbündelreinigung in der chemischen Industrie; Kastenreinigung in der Nahrungsmittel-Industrie; Fass-Aussenreinigung in der Geräteindustrie.

Die Kalt- und Warmwasser-Hochdruckreinigungs-Geräte Lavocar sind auf Wirtschaftlichkeit, Qualität und Sicherheit ausgerichtet.

Das ölbeheizte Hochdruck-Reinigungsgerät Lavocar 0-12-I-S ist das einzige Gerät auf dem Schweizer Markt, das mit dem Boilersystem arbeitet.

Grundfos Pumpen AG, 8305 Dietlikon

Einstufige Inline-Kreiselpumpen Typ LM/LP: Die vertikalen Pumpen können direkt in die Rohrleitung eingebaut werden, damit entfallen die Fundament- und teilweise andere Installationskosten. Die rotierenden



Teile sind - nach dem Grundfos-Prinzip - aus hochwertigem Chrom-Nickel-Stahl gefertigt. Der Antrieb erfolgt durch Grundfos-Normmotoren.

Maximale Fördermenge:
100 m³/h
Maximale Förderhöhe: 50 m WS
Temperaturbereich:
-15 °C (258 K) bis
+120 °C (393 K)

Die Pumpenleistungen sind nach DIN 24255 ausgelegt. Die LM/LP-Pumpen können für den Transport von Wasser, wie auch für andere dünnflüssige Medien eingesetzt werden.